

Bekanntgabe

an den Innentadttausschuss

Ab in die Mitte; Erster Programmteil 2010

Im ersten Programmteil von „Ab in die Mitte! Univers(al)ität 2010“ steht wieder das Ziel im Vordergrund, die Helmstedter Innenstadt durch Aktionen nachhaltig zu stärken und mit Hilfe eines Netzwerkes von Beteiligten die Besucher, Bürger und Kunden zu motivieren, in die Innenstadt zu kommen.

Unter dem Motto „Uni Art“ werden am Donnerstag, 10. Juni 2010 ab 14 Uhr in den Straßen der Innenstadt die neuzeitlichen Stromkästen einen geschichtlichen Bezug erhalten und mit universitären Motiven verziert. Der „Breite Stein“ in der Bötticherstraße, auf dem sich Professoren und Studenten harte Gefechte geliefert haben, erhält am 10. Juni nachmittags eine Gravur mit Hinweis auf seine Bedeutung.

Fortgesetzt werden die Aktionen mit „Uni Versum - Tod und Teufel – Juleumkrimis“ am Freitag, 11. Juni 2010 und Samstag, 12. Juni 2010. Im Juleum treffen sich schreibfreudige Besucher zum abendlichen Krimi-Workshop mit der Hamburger Autorin Maren Schönfeld, der am Samstag in den Räumen der Kreisvolkshochschule fortgesetzt wird. Die Atmosphäre der alten Universität wird lebendig mit Geschichten der Alrauneke von Helmoni (Doris Hergesell) und anschaulichen Exponaten des Kreismuseums.

Am Samstagnachmittag werden im Juleum universitäre Lesungen präsentiert, untermalt von Klaviermusik und Gesang. Am Abend tritt ab 20:30 Uhr im Juleum die Akademikerband „Byrice Automatic Orchestra“ auf. Vier ehemalige Studenten aus Helmstedt haben sich anlässlich von „Ab in die Mitte! Univers(al)ität“ als Musikgruppe zusammen gefunden und präsentieren den Gästen Oldies. Gegen 22:00 Uhr findet auf dem Juleumshof ein Open-Air-Kino statt. Die Helmstedter Feuerwehr sorgt für die Bewirtung, Gäste werden gebeten, sich eine Sitzgelegenheit mitzubringen.

Am Sonntag geht es mit „Uni Kirche“ um 10:30 Uhr weiter. In der ehemaligen Universitätskirche, dem heutigen Bistro „Galerie Erbprinz“, findet um 10:30 Uhr ein Gottesdienst mit Dr. Eckehardt Beichler statt. Die Bibellesungen im Gottesdienst werden von Vertretern der Helmstedter Universitäts-Fakultäten, Frau Sybille Mattfeldt-Kloth (Justiz) und Herrn Dr. Michael Sommer (Medizin), gehalten.

Im Anschluss an den Gottesdienst führt Herr Mathias Busche, Hauptgeschäftsführer des Handelsverbands LVMG Niedersachsen, die offizielle Eröffnung von „Ab in die Mitte! Univers(al)ität 2010“ durch und der Herold der Burg Warberg verkündet den Beginn der mittelalterlichen Tafelei. Begleitet von mittelalterlicher Musik der Band „Miserum“ können sich die Besucher Kartoffelsuppe im Brotteig, Spanferkel mit gebackenen Erdäpfeln und Kraut auf dem Markt schmecken lassen.

Im Anschluss, um 15 Uhr, findet am Juleum eine Führung rund um die alte Universität mit Frau Sterly statt und ab 16 Uhr bietet Familie Winkler im Juleum musikalische Werke von Komponisten, die einstmals Studenten der Universität in Helmstedt waren.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

(Eisermann)